

**GEMEINDE
MOOS I.P.**

Autonome Provinz Bozen-Südtirol



**COMUNE DI
MOSO I.P.**

Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige

ENTSCHEID NR. 58 VOM 07.08.2026

DETERMINA N. 58 DEL 07.08.2026

**Technischer Dienst - Ankauf von Zubehör für den
Rückenmäher - Illmer Karl GmbH - CIG
BCA7F627EB**

**Servizio tecnico - Acquisto di accessori per
tosaerba posteriore - Illmer Karl GmbH - CIG
BCA7F627EB**

DER GEMEINDESEKRETÄR

IL SEGRETARIO COMUNALE

Nach Einsichtnahme in das GVD 36/2023
(nachfolgend „Vergabekodex“);

Nach Einsichtnahme in das LG 16/2015
(Bestimmungen über die öffentliche
Auftragsvergabe);

Nach Einsichtnahme in das GVD 81/2008
„Einheitstext der Arbeitssicherheit“;

Nach Einsichtnahme in den Art. 126 des Kodex der
örtlichen Körperschaften der Autonomen Region
Trentino-Südtirol (R.G. 3. Mai 2018, Nr. 2), der die
Aufgaben der leitenden Beamten festlegt;

Nach Einsichtnahme, in den Haushaltsvollzugsplan
i.g.F., der die Verantwortlichen vorsieht, die in den
ihnen übertragenen Zuständigkeitsbereichen die
vorgegebenen Zielsetzungen und Richtlinien mit
eigener Maßnahme umsetzen;

Festgestellt, dass die Vergabestelle "Gemeinde
Moos in Passeier" (nachfolgend „Vergabestelle“) beabsichtigt, die im Betreff genannte Leistung zu beauftragen, da diverses Zubehör für den Rückenmäher benötigt wird.

Festgehalten, dass derzeit keine aktiven AOV-
Vereinbarungen und auch keine Consip-
Rahmenvereinbarungen bestehen, auf der Webseite
der AOV keine Richtpreise veröffentlicht sind und
auch auf dem EMS gibt es keine aktiven
Zulassungsbekanntmachungen zu diesen
anzukaufenden Leistungen, weshalb die
Vergabestelle beabsichtigt, selbstständig das
entsprechende Vergabeverfahren abzuwickeln;

Festgehalten, dass gemäß „APB-
Anwendungsrichtlinien Nr. 10“ das Nichtvorliegen
eines eindeutigen grenzüberschreitenden Interesses
angenommen wird, da (i) der Vertragswert unter
Euro 140.000 für Dienstleistungen und Lieferungen
bzw. unter Euro 500.000 für Bauaufträge liegt und
(ii) der einzige Projektverantwortliche keine
anderweitige Beurteilung vorgenommen hat;

Für angebracht erachtet, eine direkte Beauftragung
im Sinne des LG 16/2015 zu vergeben;

Nach Einsichtnahme in das Angebot vom
03.08.2026, Prot. Nr. 12819, mit einem

Visto il Dlgs 36/2023 (di seguito "Codice degli
appalti");

Vista la LP 16/2015 (Disposizioni sugli appalti
pubblici);

Visto il Dlgs. 81/2008 "Testo Unico Sicurezza sul
Lavoro";

Visto l'art. 126 della Codice degli enti locali della
Regione autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. 3
maggio 2018, n. 2) che individua e definisce il
contenuto delle funzioni dirigenziali;

Visto il vigente piano esecutivo di gestione che
individua i responsabili che attuano nell'ambito
delle competenze loro assegnate con i propri
provvedimenti gli obiettivi e le linee d'indirizzo
definite;

Constatato che la stazione appaltante "Comune
di Moso in Passiria" (di seguito la "stazione
appaltante") intende appaltare la prestazione
indicata in oggetto, in quanto Per il tosaerba
posteriore sono necessari diversi accessori.

Considerato che non sono attive convenzioni
ACP né convenzioni-quadro Consip, non
esistono prezzi di riferimento pubblicati dall'ACP
e non esistono sul MEPAB bandi di abilitazione
attivi relativamente alle prestazioni in oggetto e
che pertanto la stazione appaltante intende
svolgere autonomamente la relativa procedura di
affidamento;

Dato atto, che ai sensi della "Linea Guida PAB n.
10" l'assenza di un interesse transfrontaliero
certo è presunta, in quanto (i) l'importo del
contratto da affidare è inferiore all'importo di euro
140.000 per servizi e forniture ovvero inferiore a
euro 500.000 per lavori e (ii) il responsabile unico
del progetto non ha eseguito una valutazione
diversa;

Ritenuto di poter procedere mediante
affidamento diretto ai sensi della LP 16/2015;

Visto l'offerta dd. 03.08.2026, n.prot. 12819, con
un importo totale di euro 491,84 (oltre IVA di

Gesamtbetrag in Höhe von Euro 491,84 (zzgl. 22% MwSt.), das von Illmer Karl GmbH, MwSt. 02818360212 vorgelegt wurde;

Festgehalten, dass der einzige Projektverantwortliche die Angemessenheit des angebotenen Betrages festgestellt hat;

Festgehalten, dass der einzige Projektverantwortliche das Angebot auch in technischer Hinsicht bewertet hat und als angemessen erachtet hat;

Daher festgehalten, dass die gegenständliche Auftragserteilung an den genannten Wirtschaftsteilnehmer als zweckmäßig erachtet wird;

Festgehalten, dass der Grundsatz der Rotation gemäß den Vorgaben der APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 4 nicht angewandt wird, da es sich um eine Direktvergabe bis zu Euro 5.000 handelt;

Festgehalten, dass gemäß Art. 28 Abs. 2 LG 16/2015 der Auftrag nicht in einzeln zu vergebende Lose unterteilt werden kann, da die Vertragsleistungen aus technischen Gründen von ein und demselben Wirtschaftsteilnehmer durchgeführt werden müssen, nachdem diese Leistungen eng miteinander verbunden sind; und dass es sich außerdem beim Auftragswert bereits um einen niedrigen Betrag handelt, weshalb die Aufteilung in Lose zu zusätzlichem Verwaltungsaufwand führen würde aber nicht zur Förderung einheitlicher Wettbewerbsbedingungen für kleine und mittlere Unternehmen gemäß Art. 28 Abs. 2 LG 16/2015;

Nach Einsichtnahme in die Vertragsunterlagen, die integrierenden Bestandteil der vorliegenden Maßnahme bilden, wenn auch nicht materiell beigelegt, und die die Bedingungen und Klauseln enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Zuschlagsempfänger regeln;

Für notwendig erachtet, gegenständliche Maßnahme im Sinne des Art. 183, Abs. 4 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol R.G. Nr. 2/2018 für unverzüglich vollstreckbar zu erklären, um die Folgemaßnahmen so schnell wie möglich durchführen zu können;

Nach Einsichtnahme in die geltende Verordnung über das Rechnungswesen;

Nach Einsichtnahme in den Haushaltsvoranschlag;

Nach Einsichtnahme in den Haushaltsvollzugsplan i.g.F.;

Festgehalten, dass die dem Erlass dieses Aktes vorausgehenden Ermittlungen es erlauben die Ordnungsmäßigkeit und Korrektheit dieses Aktes im Sinne des Art. 185 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, R.G. 3. Mai 2018, Nr. 2, in geltender Fassung, zu bestätigen;

Nach Einsichtnahme in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. 3. Mai 2018, Nr. 2) in geltender Fassung, sowie in die geltende Satzung dieser

22%), che veniva presentata da Illmer Karl GmbH, Part. IVA. 02818360212;

Constatato che il responsabile unico del progetto ha verificato che il prezzo offerto risulta essere congruo;

Constatato che l'offerta è stata valutata dal responsabile unico del progetto anche sotto l'aspetto tecnico ed è risultata congrua;

Dato quindi atto che il conferimento dell'incarico in oggetto al suindicato operatore economico risulta opportuno;

Constatato che il principio di rotazione come previsto dalla Linea Guida PAB n. 4 non è stato applicato, in quanto si tratta di un affidamento diretto infra euro 5.000;

Precisato che ai sensi dell'art. 28, co. 2, L.P. 16/2015, l'appalto non può essere suddiviso in lotti aggiudicabili separatamente in quanto le prestazioni contrattuali, per ragioni tecniche devono essere eseguite dal medesimo operatore economico giacché strettamente correlate tra loro; e che, inoltre, il valore dell'appalto è già esiguo, motivo per cui la suddivisione in lotti comporterebbe ulteriori oneri amministrativi ma non la promozione di condizioni di concorrenza paritarie per le piccole e medie imprese i sensi dell'art. 28, co. 2, L.P. 16/2015;

Vista la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante del presente provvedimento anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni e le clausole che disciplinano il rapporto contrattuale con l'aggiudicatario;

Ritenuto doveroso di dichiarare la presente delibera immediatamente eseguibile ai sensi dell'art. 183, comma 4 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige L.R. n. 2/2018, al fine di garantire un'esecuzione celere dei provvedimenti consecutivi;

Visto il vigente regolamento sulla contabilità;

Visto il bilancio di previsione;

Visto il piano esecutivo di gestione nel testo vigente;

Ritenuto che l'istruttoria preordinata all'emanazione del presente atto consente di attestare la regolarità e la correttezza di questo atto ai sensi e per gli effetti di quanto dispone l'art. 185 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige, L.R. 3 maggio 2018, n. 2, nella forma vigente;

Visti il Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. 3 maggio 2018, n. 2) nel testo vigente nonché lo statuto vigente di questa amministrazione;

entscheidet

1. Illmer Karl GmbH, MwSt. 02818360212 mit der Leistung „Technischer Dienst - Ankauf von Zubehör für den Rückenmäher“, über einen Betrag in der Höhe von Euro 491,84 (zzgl. 22% MwSt.), und somit für den Gesamtbetrag in der Höhe von Euro 600,04, zu beauftragen.

2. Die Vertragsunterlagen zu genehmigen, die wesentlichen und integrierenden Bestandteil der vorliegenden Maßnahme bilden, wenn auch nicht materiell beigelegt, und die die wesentlichen Bedingungen enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Zuschlagsempfänger regeln und dabei auch die Bestimmungen betreffend einer eventuellen Preisrevision sowie Vorschusszahlung vorsehen.

3. Gemäß Art. 36 Abs. 1 LG 16/2015 muss für die gegenständliche Beauftragung keine Sicherheit geleistet werden, da der Vertragspreis unter Euro 40.000 liegt.

4. Festzuhalten, dass Dr. Alexander Hofer, in der Eigenschaft als Gemeindesekretär, ermächtigt ist diesen Vertrag zu unterzeichnen.

5. Den entsprechenden Vertrag in elektronischer Form mittels Austausches von Handelskorrespondenz abzuschließen.

6. Die Kontrollen über die Erfüllung der allgemeinen und besonderen Anforderungen gemäß Art. 32 LG 16/2015 vorzunehmen (Bei Vergaben bis zu den in Art. 26 Abs. 1 Buchstaben a) und b) LG 16/2015 genannten Schwellenwerten an Wirtschaftsteilnehmer, die im telematischen Verzeichnis laut Art. 27 Abs. 5 LG 16/2015 eingetragen sind, ist die Vergabestelle von der Kontrolle der Teilnahmeanforderungen befreit).

7. Festzuhalten, dass Dr. Alexander Hofer der einzige Projektverantwortliche für die Abwicklung des Auftrages ist.

8. Die diesbezügliche Ausgabe wie folgt anzulasten:

<i>Verpflichtung Nr. N. impegno</i>	<i>Kompetenzjahr Anno di competenza</i>	<i>UEB Kapitel UEB Capitolo</i>	<i>Kostenstelle Centro di costo</i>	<i>Betrag Importo</i>
668	2026	01061.03 10200/	10600	600,04 €

9. Festgehalten, dass nach überprüfter Leistungserbringung die Liquidierung ohne weitere Verwaltungsmaßnahme innerhalb der vorliegenden Ausgabenverpflichtung vorgenommen wird. In diesem Sinne werden die entsprechenden Rechnungen liquidiert, nachdem die Kontrolle der Ordnungsmäßigkeit der Leistung und die Ausstellung der Zahlungsanweisung erfolgt ist.

10. Mit der Unterzeichnung bzw. Genehmigung der vorliegenden Maßnahme wird das Nichtbestehen von Interessenkonflikten gemäß Art. 6-bis G. 241/1990 und gemäß Art. 12/bis L.G. 17/1993 bestätigt.

determina

1. Di incaricare Illmer Karl GmbH, Part. IVA. 02818360212 dell'espletamento della prestazione "Servizio tecnico - Acquisto di accessori per tosaerba posteriore" per un importo di euro 491,84 (oltre IVA di 22%), e quindi per un importo complessivo di euro 600,04.

2. Di approvare la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante e essenziale del presente provvedimento anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni essenziali che disciplinano il rapporto contrattuale con l'aggiudicatario prevedendo anche le disposizioni riguardanti la eventuale revisione dei prezzi e l'anticipazione del prezzo.

3. Ai sensi dell'art. 36, co. 1 LP 16/2015 per l'affidamento in oggetto non deve essere fornita alcuna garanzia, poiché l'importo contrattuale è inferiore a euro 40.000.

4. Di dare atto, che Dr. Alexander Hofer in qualità di Segretario comunale è autorizzato a firmare il contratto in oggetto.

5. Di stipulare il relativo contratto in modalità elettronica mediante scambio di corrispondenza.

6. Di effettuare i controlli relativi al possesso dei requisiti di ordine generale e speciale ai sensi dell'art. 32, LP 16/2015 (Per affidamenti a operatori economici iscritti nell'elenco telematico di cui all'art. 27, co. 5, LP 16/2015 fino alle soglie di cui all'art. 26, co. 1, lettere a) e b) LP 16/2015, la stazione appaltante è esonerata dalla verifica dei requisiti di partecipazione).

7. Di dare atto che il Dr. Alexander Hofer è il responsabile unico del progetto per lo svolgimento dell'incarico.

8. Di imputare la relativa spesa come segue:

<i>Verpflichtung Nr. N. impegno</i>	<i>Kompetenzjahr Anno di competenza</i>	<i>UEB Kapitel UEB Capitolo</i>	<i>Kostenstelle Centro di costo</i>	<i>Betrag Importo</i>
668	2026	01061.03 10200/	10600	600,04 €

9. Constatato che successivamente alla verifica della regolare esecuzione della prestazione, si procederà alla liquidazione senza necessità di ulteriore provvedimento, nei limiti comunque dell'impegno di cui al presente atto. Pertanto, le rispettive fatture saranno liquidate solo dopo la verifica della regolare prestazione e l'emissione del mandato di pagamento.

10. Con la sottoscrizione ovvero approvazione di questo provvedimento si attesta l'assenza di conflitti di interesse ai sensi dell'art. 6-bis della L. 241/1990 ed ai sensi dell'art. 12/bis della LP 17/1993.

11. Gegenständlicher Entscheid wird auf der digitalen Amtstafel der Gemeinde Moos in Passeier (www.gemeinde.moosinpasseier.bz.it) innerhalb von 10 Tagen ab Treffen der Entscheidung für 10 aufeinanderfolgende Tage veröffentlicht und am Tag der Veröffentlichung vollziehbar;

11. Di dare atto che la presente determinazione verrà pubblicata sull'albo informatico del Comune di Moso in Passiria (www.gemeinde.moosinpasseier.bz.it) entro 10 giorni dall'adozione per 10 giorni consecutivi e alla data della pubblicazione diventa esecutiva

Gelesen, genehmigt und gefertigt

letto, confermato e sottoscritto

Der Gemeindesekretär / Il segretario comunale
Dr. Alexander Hofer

Festzuhalten, dass jeder Bürger gegen den vorliegenden Entscheid während des Zeitraumes seiner Veröffentlichung gemäß Art. 183, Abs. 5 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol R.G. Nr. 2/2018, Einwände beim Gemeindeausschuss vorbringen kann und innerhalb von 60 Tagen ab Vollziehbarkeit dieser Maßnahme beim Regionalen Verwaltungsgericht für Trentino-Südtirol, Autonome Sektion Bozen, Rekurs einreichen kann. Betrifft der Beschluss die Vergabe von öffentlichen Aufträgen, ist die Rekursfrist, gemäß Art. 120, Abs. 5, GvD 104 vom 02.07.2010, auf 30 Tagen ab Kenntnisnahme reduziert.

Dare atto che ogni cittadino, ai sensi dell'art. 183, comma 5 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino Alto Adige L.R. n. 2/2018, può presentare alla Giunta Comunale opposizione alla presente determina entro il periodo della sua pubblicazione, e presentare ricorso al Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa per la Regione Trentino-Alto Adige, Sezione autonoma di Bolzano, entro 60 giorni dall'esecutività della stessa. Se la deliberazione interessa l'affidamento di lavori pubblici il termine di ricorso, ai sensi dell'art. 120, c. 5, D.Lgs 104 del 02.07.2010, è ridotto a 30 giorni dalla conoscenza dell'atto.

Digital signiertes Dokument

Documento firmato digitalmente